

# CURRICULUM VITAE

Othmar Teutsch

---

---

---

## BERUFLICHE TÄTIGKEIT

- Technischer Koordinator der Nuklearmedizin und stellvertretender Koordinator der Radiologie.
- Lehrbeauftragter an der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe Claudiana für Medizinisch-Radiologische-Assistenten im Fach „Scienze Techniche in Medicina Nucleare“

## AUSBILDUNG

- 1979 Diplom „Medizinisch – Radiologisch – Technischer Assistent“
- Ab 2010 Dreijähriger Ausbildungslehrgang “Formazione Manageriale per coordinatori ospedalieri” bei der „SDA – Scuola di Direzione Aziendale dell’Università Bocconi - Mailand .

Diplomarbeit über:

Introduzione di un nuovo Sistema Informativo nel reparto di Medicina Nucleare

Il caso dell’ AS di Bolzano

Berufliche Weiterbildung:

Informatik: Spezielle Ausbildung für die Erstellung von Klinischen- Auswertungsprogramme in „Basic“; „Fortran“ „C“ ; „OS= UNIX und LINUX“ bei DIGITAL in Rom und Mailand	168 Stunden
Verschiedene Kurse über Qualitätskontrollen für Nuklearmedizinische Apparaturen	22 Stunden
Teilnahme an über 30 Fortbildungtagungen im Bereich Nuklearmedizin	
Verschiedene interne PC Kurse: MS-DOS 6.2 - Microsoft Windows - Microsoft Word – Power Point – Internet u.sw.	40 Stunden
Teilnahme an verschiedenen Seminaren über didaktische Lehrmethoden:	
Mentorseminar	24 Stunden
die Lehrmethode „Lektion“	16 Stunden
die Lehrmethode „Rollenspiel	14 Stunden
Basiskurs für Praktikumsanleiter	32 Stunden
Ausbildungskurs zum Praktikumsleiter für Labortechniker und Röntgentechniker	32 Stunden
Kurs beim Zentrum für Technologie und Management C.T.M. „La formazione dei formatori nell’A.S.L. di Bolzano“	84 Stunden

#### Sonstige Berufserfahrung:

Hospitierung in der Klinik und Poliklinik für Nuklearmedizin bei Prof. Dr. Med.K.Hahn (LMU-Ludwig Maximilian Universität München) zur Aneignung spezieller Szintigraphien bei Kindern

Hospitierung im Institut für Nuklearmedizin ST. Gallen (CH) bei Prof. Dr. Bubeck -  
Praktikum spezieller nuklearmedizinischer Untersuchungstechniken zur Bestimmung der Niernclerance mit MAG3

#### Sonstige Tätigkeiten:

- Von 1992 bis 1999 Unterricht an der Schule für MRTA : Fach „Nuklearmedizin“
- Ab Wintersemester 2000/2001 Bestellung zum Dozenten für das Fach „Nuklearmedizin“ an der Landesfachhochschule für Gesundheitsberufe (40 Unterrichtsstunden pro Semester)
- Seit 1999 Tätigkeit in der Eigenschaft als Tutor für die in der Nuklearmedizin praktizierenden Studenten
- Mitglied der Kommission für die Berufliche Weiterbildung im Sanitätsbetrieb Bozen